

Curriculum Vitae

Leipzig, den 14. März 2022

- 1978 geboren in Ilmenau
1997 – 2003 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig,
Klasse für Malerei bei Professor Arno Rink
2004 – 2007 Meisterschülerstudium bei Professor Arno Rink
lebt und arbeitet als freiberufliche Malerin in Leipzig

Stipendien, Preise, Arbeitsaufenthalte (Auswahl)

- 2006 Druckgrafikstipendium, Hohenossig
2007 Stipendium der Schulerstiftung, Wuppertal
2009 Eb-Dietsch-Preis, Kunstpreis der Geraer Bank, Gera
Il Monte Analogo, Stipendium/Kunstprojekt, Brenta Dolomiten, Italien
2010 Arbeitsaufenthalte, Island und den Vereinigten Staaten
2012 Lithographiestipendium, Steinwerk, Leipzig
2015 Artist in residence, Künstlerhaus Hohenossig
Arbeitsaufenthalt, Marokko
2016 Arbeitsaufenthalte, Marokko und Sansibar
2017 Arbeitsaufenthalt, Vietnam
2018 Arbeitsaufenthalt, Sansibar
Artist in residence im Mayr'schen Haus, Hamburg
Let's print in Leipzig!, Druckgrafiksymposium, Leipzig
2019 Arbeitsaufenthalte, Thailand und Tansania
2020 Salzstipendium, Bernburg
Arbeitsaufenthalt Italien
Internationaler Workshop, Miedzyrzecz, Polen
Denkzeit-Stipendium, Kulturstiftung des Freistaates Sachsen
2021 NEUSTART KULTUR, Modul A
Arbeitsaufenthalte am Mittelrhein, in Italien, auf Sansibar und am
historischen Amani-Institut, Usambara-Berge, Tansania
Internationaler Workshop, Pałacu w Henrykowie, Polen
Otto Niemeyer-Holstein Stipendium
Arbeitsstipendium 2021, Stadt Leipzig
2022 Stadtmaler Bremervörde

Ausstellungsübersicht (Auswahl)

Solo- (S) und Gruppenausstellungen

- 2022 Bilderkosmos Leipzig 1905-2022, Museum der bildenden Künste, Leipzig
Auf der anderen Seite (S), Galerie Leuenroth, Frankfurt am Main
Mittel Rhein Tal (S), KM 570-Kunstverein Mittelrhein, Koblenz
2021 Idols for Nature, Galerie Schimming, Hamburg
Museum Atelier Otto Niemeyer-Holstein, Lüttenort
Elbe Quelle Source (S), Kunstraum Neu Deli, Leipzig
2020 Morogoro (S), Barlachhalle K, Hamburg
Art Karlsruhe, Karlsruhe
Elbe_Labe (S), Detlefsen-Museum, Glücksstadt

- 2019 cast a way (S), Galerie Schimming, Hamburg
 26. Leipziger Jahresausstellung, Leipzig
 Gewalten und Kreaturen, Kunstraum Blech, Halle
 Strom Wald Wildnis (S), Galerie in der Stadtscheune, Otterndorf
 fluent (S), Amtsgericht Dresden
- 2018 Sansibar (S), Galerie Leuenroth, Frankfurt am Main
 Stadt, Land, Fluss, Kunstverein Mittelrhein, Museum Boppard
 Nach dem Bild ist vor dem Bild. 75 Malerinnen aus Leipzig, Kunstverein
 Freunde aktueller Kunst e.V., Zwickau
 Charity Exhibition, Initiated and curated by Tracy Emin, Deutsche Bank
 Lounge, Frieze London
 Let's print in Leipzig!, Museum für Druckkunst, Leipzig
 Mixed Media. From Canvas To Concrete, Galerie Schimming, Hamburg
 maroc, Kunstverein Münsterland, Coesfeld
- 2017 Malerei (S), Kunstverein Hohenaschau, Aschau im Chiemgau
 uncover, archiv massiv, Alte Baumwollspinnerei Leipzig
 Swamp, Galerie Leuenroth, Frankfurt am Main
 Elbe, Marokko, Sansibar (S), Galerie Thaler, Leipzig
- 2016 Elbe_Labe (S), Schloß Hartenfels, Torgau
 maroc, Galerie ASPN, Leipzig
 Elbe_Labe (S), Galerie in der Stadtscheune, Otterndorf
 Der Elbe-Zyklus (S), Kunsthalle Wilhelmshaven
 Les Miniatures, Galerie Nicole Gnesa, München
- 2015 Neon Kunstauktion, Kunsthaus Hamburg
 20 Jahre Neuerwerbungen für die Grafische Sammlung, Kunsthalle
 Wilhelmshaven
 Werkschau 2015, Leipziger Baumwollspinnerei, Leipzig
 In guter Nachbarschaft, Museum der bildenden Künste Leipzig, Leipzig
- 2014 hin zur See (S), Galerie in der Stadtscheune, Otterndorf
 ich komm mit Fisch zurück (S), Galerie Leuenroth, Frankfurt am Main
 Alba (S), Museum Salzkirche, Tangermünde
- 2013 Landstriche, Galerie Leuenroth, Frankfurt am Main
 Vom Fluss (S), Kunstraum Seilerstraße, Griffelkunst-Vereinigung Hamburg
 e.V., Hamburg

Kunst am Bau

- 2010 Raumausgestaltung, Wartebereich Nuklearmedizin,
 Universitätsklinikum Leipzig
- 2021 Justizzentrum Leipzig, Staatsanwaltschaft Leipzig, finaler Ausscheid

Neueste Publikation: Yvette Kießling: Elbe Quelle Source

Texte: Anna Wesle, Harald Langenfeld

2021, Deutsch/Englisch, MMKoeHN Verlag, Leipzig, ISBN: 978-3944903729

Variationen des Ursprungs

Das sich stets Erneuernde, Lebendige und die Faszination der Quellsituation sind zentrale Motive im Werk von Yvette Kießling. Ursprung, Ursprünglichkeit und Weiblichkeit sind dabei die sie in der Pleinair-Arbeit begleitenden Themen. Seit 2014 beschäftigt sich Yvette Kießling künstlerisch mit der Elbe und ihrem Verlauf. Regelmäßig arbeitet sie auch an der Elbquelle in der Nähe des tschechischen Ortes Špindleruv Mlýn (Spindlermühle). In den letzten drei Jahren entstanden 15 Diptychen im gleichen Format. Die Arbeiten basieren alle auf zwei mehrfarbigen Tuschelithografien, die mit Ölfarben übermalt wurden. Sie spiegeln in ihrer Leichtigkeit und Tiefe Kießlings Freude an Varianz und Farbigkeit.

Weitere Informationen unter: <https://yvettekiessling.de/>